

Erklärung der Initiative »Ship To Gaza« zur Sabotage des griechischen Schiffs

Von freedomflotilla.eu

Gestern, am 27. Juni, stellten wir am Abend eine Sabotage an dem griechischen Passagierschiff fest, das am Handelshafen von Saronic festgemacht hatte. Dieses Schiff war dazu bestimmt, an der »Freiheitsflotille II - Bleib menschlich« mit Ziel Hafen von Gaza teilzunehmen, und an Bord sollten Mitglieder der griechischen Mission und Delegationen aus Norwegen und Schweden sowie Mitglieder des Europäischen und nationaler Parlamente sowie weitere internationale Persönlichkeiten aus diesen Ländern sein.

Wie ein Berufstaucher feststellte, der die fragliche Stelle am Kiel des Schiffs filmte (siehe Video auf www.freedomflotilla.eu), waren beide Propellerachsen der Schiffsmotoren von Tauchern beschädigt worden, wofür das Wissen von Technikern für Unterwassersabotage und die Benutzung von Unterwasserwerkzeug notwendig sind.

Diese Aktion, die offensichtlich von Geheimdienst- und Sondereinsatzkräften verursacht worden ist, beweist, dass diese ungestört auf griechischem Territorium agieren können, vielleicht sogar gedeckt von den griechischen Behörden, denn alle an der Freiheitsflotille II beteiligten Schiffe, die in Häfen des Landes vor Anker liegen, werden auf Anweisung der Regierung von den Hafen- und anderen Behörden permanent überwacht. Diese verbrecherische Aktion zielt auf diejenigen, die an Bord des Schiffs sein würden und hätte diese ernsthaft in Gefahr bringen können, wenn sie nicht früher entdeckt worden wäre.

Diese auf griechischem Territorium durchgeführte Sabotage hat unser Land international beschädigt, denn sie stellt die griechischen Häfen und Anlegestellen als gesetzbüchliche Gebiete dar, in denen verbrecherische Aktionen sogar ohne die formelle Intervention der griechischen Behörden durchgeführt werden.

Es ist offensichtlich, dass die israelische Regierung Griechenland als ihr Protektorat betrachtet und glaubt, es wie eine Bananenrepublik behandeln zu können. Diejenigen, die in den Armen der gegenwärtigen israelischen Regierung liegen, stehen nun auch aufgrund ihres Pseudo-Patriotismus im Licht der Öffentlichkeit. Griechenland hat von seiner Unterordnung unter die israelische Regierung nichts zu gewinnen. Die Verantwortung der griechischen Regierung ist riesig.

Diese Aktion hat uns nicht überrascht. Sie kann uns weder ablenken noch erschrecken. Die Freiheitsflotille II wird um jeden Preis nach Gaza segeln. Die

kriminellen Angriffe Israels und seiner Verbündeten, um uns einzuschüchtern, stärken nur unseren Willen.

Quelle: freedomflotilla.eu / Übersetzung: [RedGlobe](#)

<https://www.jungewelt.de/blogs/freegaza/301791>